



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden- Württemberg

📅 25.09.2019

NATURSCHUTZ

Landschaftspflege wird für Artenvielfalt immer bedeutender



📷 Ökomobil Freiburg

Umweltstaatssekretär Baumann: „Damit es überall im Land wieder mehr summt und brummt.“

Umweltstaatssekretär Andre Baumann hat auf dem Landschaftspflegetag Baden-Württemberg in Vogtsburg/Kaiserstuhl (25.09.) erneut eindringlich auf die Bedeutung der Artenvielfalt hingewiesen: „Der Erhalt der Biodiversität ist eines der Schwerpunktthemen der Landesregierung“, sagte Baumann, „die Landschaftspflege ist für uns das wesentliche Instrument, um unser Ziel zu erreichen: Es muss überall im Land wieder mehr summen und brummen!“

Um die biologische Vielfalt zu stärken, sei der Naturschutzetat im Vergleich zu 2011 deutlich gestiegen. Ziel ist es, den Etat bis 2021 auf 90 Millionen Euro zu erhöhen. Zudem seien nahezu flächendeckend Landschaftserhaltungsverbände gegründet worden, beschrieb Baumann den hohen Stellenwert des Naturschutzes für die Landesregierung: „Gemeinsam können wir etwas bewegen. Es geht um sehr viel, um die Natur, die Umwelt und um unser aller Lebensqualität.“

Landschaftserhaltungsverbände und die staatlichen Naturschutzverwaltungen würden sehr gut mit den Landwirten, Winzern, Kommunen und ehrenamtlichen Naturschützern kooperieren. „Das funktioniert in Baden-Württemberg besonders gut und deshalb kommt in den vergangenen Jahren deutlich mehr auf der Fläche an“, lobte der Staatssekretär. Er bezog sich dabei nicht nur auf die Schutzgebiete, sondern auch auf die übrigen Kulturlandschaften. „Wir schaffen Strukturen, um das Überleben der Arten möglich zu machen“, so Baumann.